

in Kärnten unter dem Titel „Von der Alpenspitzmaus bis zur Zwergmaus“ vor.

Erste Ergebnisse der Reptilienkartierung im Gail- und Lesachtal 2005 wurden von Frau Olivia Ortner aus Kötschach vorgestellt. Die nun endgültigen Ergebnisse sind, wie bereits oben erwähnt, in diesem Heft publiziert. In seinem Vortrag über „Aliens in Austria – Artenvielfalt oder Bedrohung durch tierische Einwanderer?“ führte uns Herr Mag. Dr. Christian Komposch vom ÖKO-Team in Graz anschaulich die Gefahr der Einschleppung von tierischen Organismen in Österreich vor Augen, welche sich vor allem aufgrund der gesteigerten Mobilität des Menschen zum Teil extrem ausbreiten.

Anschließend erfolgte noch ein gemütliches Beisammensein in der „Hirter Botschaft“.

Das im Verlag des Naturwissenschaftlichen Vereines für Kärnten herausgegebene Buch „Schlossberg Griffen“ enthält viele zoologische Beiträge, die von Mitgliedern der Fachgruppe Zoologie bearbeitet worden sind. Zudem wurde die Redaktion von den beiden Zoologen Dr. Christian Komposch und Dr. Christian Wieser durchgeführt. Auch am Geo-Tag der Artenvielfalt in Kärnten am 10. und 11. 6. 2005 im Umfeld des Stiftes Viktring bei Klagenfurt haben zahlreiche Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich der Zoologie mitgearbeitet.

Jeden 2. Dienstag im Monat findet nach wie vor der Zoologen-Stammtisch im „Ristorante Castello“ in Viktring statt. Für dessen geordneten Ablauf sorgen insbesondere Herr Mag. Thomas Friedl und Herr Mag. Friedwin Sturm.

Wolfgang Honsig-Erlenburg

PROJEKTE

Folgendes Schulprojekt wurde vom Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten im Jahr 2005 unterstützt:

www.world-wide-water teil 1

Dieser Biologiewettbewerb für Allgemeinbildende Höhere Schulen wurde vom Landesschulrat für Kärnten und von der AHS-Abteilung des Pädagogischen Institutes ins Leben gerufen. Der Naturwissenschaftliche Verein unterstützte dieses Projekt bereits mit einer finanziellen Zuwendung von 1000 Euro.

Beim Schlusswettbewerb am 27. und 28. April 2005 im BIOS-Zentrum Mallnitz war unser damaliger Vereinspräsident Univ.-Prof. Dr. Hans Sampl als Juror tätig.

Nach 30 Wochen Vorbereitung zum Thema „Fließgewässer“ traten Schülerinnen und Schüler aus 5 Gymnasien (BRG Viktring, BG/BRG Mössingerstraße Klagenfurt, BG/BRG St. Martin Villach, Stiftsgymnasium St. Paul und Österreichische Schule in Prag) zum Abschlusswettbewerb an. Die Teilnehmerinnen und Teil-

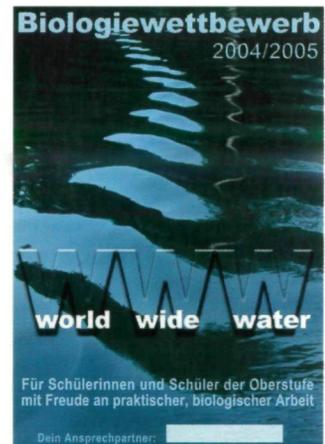
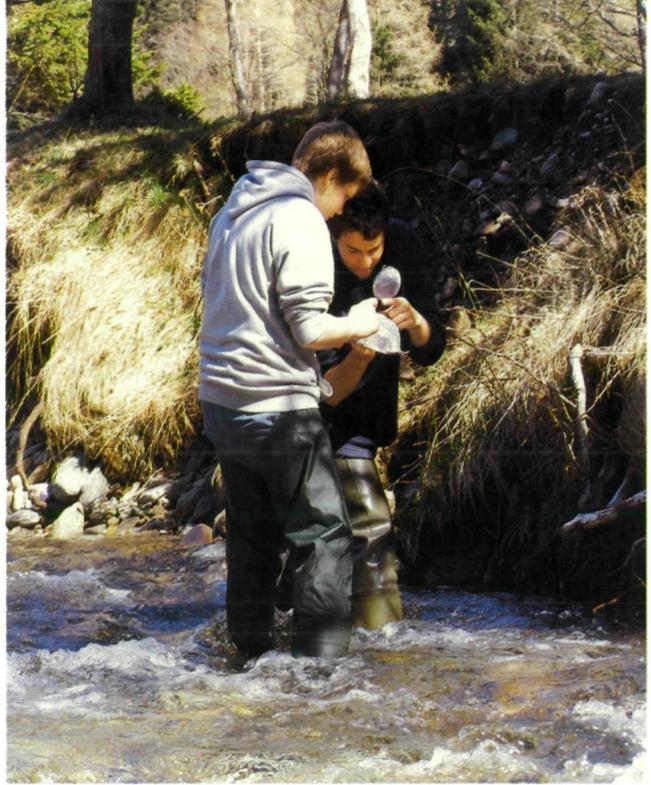


Abb. 35:
Das Projekt
www.world-wide-water teil 1.
Plakatentwurf: H. Kothgasser

Abb. 36:
Im Rahmen des BIT-
Schlusswettbewerbes
mussten Schülerinnen und
Schüler verschiedene kleine
Forschungsaufgaben lösen.
Foto: P. Holub



nehmer mussten in gemischten Teams arbeiten und ihre Kenntnisse zur Tier- und Pflanzenwelt im Bereich des Ökosystems Fließgewässer unter Beweis stellen. Wichtige Kriterien bei der Punktevergabe waren auch der Umgang mit dem Mikroskop, die Protokollführung sowie Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse.

Nähere Informationen zum Wettbewerb sind im Internet auf der folgenden Wettbewerbsseite zu finden:
<http://www.pi-klu.ac.at/ahs/Fach/Biologie/wettbewerb.html>

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [196_116](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Projekte 313-314](#)